

# EIER-MATSCH

Lucy Stevenson Ewell  
Zeitschriften der Kirche  
(nach einer wahren Begebenheit)

Ein weiteres Ei rollte vom Tisch. Batsch!

Sasha wirbelte in ihrem pinken Rock herum. Das war ihr Lieblingssonntagsrock! Und endlich begann die PV – dorthin ging sie in der Kirche am liebsten.

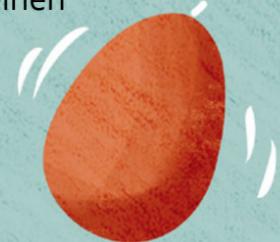
Sashas Lehrerin lernte mit ihnen die Glaubensartikel auswendig. Heute war der 13. Glaubensartikel dran. Der war aber vielleicht lang! „Den ersten Teil schafft ihr!“, sagte Schwester Banda. „Ich weiß, dass ihr das schafft. ‚Wir glauben, dass es recht ist, ehrlich zu sein.‘ Jetzt alle zusammen!“

„Wir glauben, dass es recht ist, ehrlich zu sein“, wiederholten Sasha und die anderen Kinder.

Ein paar Tage später spielte Sasha mit ihrem kleinen Bruder Alfred in der Küche. „Mir ist langweilig!“, sagte Alfred.

„Mir auch!“ Da entdeckte Sasha auf dem Esstisch ein paar Eier. Mit denen konnte man doch bestimmt spielen! „Ich hab eine Idee! Komm, wir machen ein Spiel.“

Sasha nahm ein Ei. „Stell dich rüber!“, sagte sie zu Alfred und deutete auf die andere Seite des Tisches. Dann rollte sie ihm das Ei zu. Sasha und Alfred lachten. Das Ei wackelte so lustig beim Rollen!



„Du bist dran!“, rief Sasha.

Alfred rollte das Ei zurück. Diesmal aber rollte das Ei nicht gerade über den Tisch. Es rollte seitwärts – und fiel vom Tisch. *Batsch!* Das Ei zerbrach auf dem Boden und es entstand eine zähe Pfütze!

Alfred schaute Sasha mit großen Augen an. Dann prusteten die beiden los. „Los, noch eins!“, rief er.

Sasha schnappte sich ein weiteres Ei. „Du musst es aufhalten, bevor es runterfällt!“, sagte sie. Sie rollte das Ei mit noch mehr Schwung los. Alfred verfehlte es. *Batsch!*

Alfred griff nach zwei weiteren Eiern. Er rollte sie schneller los. Sasha konnte sie nicht schnell genug anhalten. *Batsch! Batsch!* Sasha und Alfred kicherten weiter.

Dann hörte Sasha Mama. Oh, nein! Das würde Ärger geben!

Sasha wollte nicht, dass Mama wütend auf sie war. Vielleicht konnten sie sich etwas ausdenken, was geschehen war! Oder Sasha konnte einfach sagen, dass sie nichts gemacht hatten.

Dann aber musste sie an den 13. Glaubensartikel denken. „Wir glauben, dass es recht ist, ehrlich zu sein.“

„Was ist denn hier los?“, fragte Mama. Sie schaute auf den völlig verdreckten Boden. „Wer war das?“

Sasha holte tief Luft. „Tut mir leid, Mama. Das waren Alfred und ich. Wir haben die Eier gesehen und dachten, dass es bestimmt Spaß macht, mit ihnen

zu spielen. Aber das war keine gute Idee. Ich helfe dir beim Saubermachen!“ „Ich auch“, meinte Alfred.

Mama umarmte Sasha und Alfred. „Danke, dass ihr mir die Wahrheit gesagt habt.“

Sasha lächelte. Sie blickte zu Alfred. „Wir können uns ja ein neues Spiel ausdenken – wie wir besser

aufräumen können!“ ●

Diese Geschichte spielt in Sambia.



Was hat Sasha gemacht, als Mama gefragt hat, was geschehen sei?